

Inhaltsverzeichniss.

Seite

V

VII

Vorwort	1
Inhaltsverzeichniss	7

I. Die Wechselbeziehungen zwischen den Blumen und den ihre Kreuzung vermittelnden Insekten

von Dr. HERM. MÜLLER.

Einleitung	1
Kap. I. Die gewöhnlichen Bestandtheile einer Blume und ihre Lebensverrichtungen	3
„ II. Der Befruchtungsvorgang	6
„ III. Wirkungen der Kreuzung und Selbstbefruchtung. Anwendung der Selectionstheorie zur Erklärung der Blumen	7
„ IV. Die verschiedenen Arten der Kreuzungsvermittlung	10
„ V. Die als Kreuzungsvermittler thätigen Insekten und ihre Ausrüstung zur Gewinnung von Blumennahrung	17
„ VI. Ermöglichung der Kreuzung durch Insekten	31
„ VII. Wirkung gesteigerter Augenfälligkeit der Blumen	34
„ VIII. Steigerung des Insektenbesuchs durch Gerüche und dargebotene Genussmittel oder nutzbare Stoffe	42
„ IX. Durchführung der Arbeitstheilung zwischen Blüthenstaub und sonstigen Lockspeisen	45
„ X. Schutzmittel der Blumen. Beschränkung des allgemeinen Insektenzutrittes	50
„ XI. Stufenweiser Uebergang der Blumen zur Anpassung an bestimmte Insektenformen	55
„ XII. Anpassung der Blumen an Schmetterlinge	59
„ XIII. Anpassung der Blumen an wespenartige Insekten	63
„ XIV. Anpassung der Blumen an Zweiflügler	69
„ XV. Einfluss neuer Lebensbedingungen auf bereits ausgeprägte Blumen	74
„ XVI. Gross- und kleinhüllige Blumen bei Pflanzen derselben Art	77
„ XVII. Lang- und kurzgriffelige Blumen bei Pflanzen derselben Art	83
„ XVIII. Ursprung der Blumen	87
„ XIX. Weitere Wirkungen der Blumen an die Ausbildung ihrer Kreuzungsvermittler	93
„ XX. Bedeutung der besprochenen Anpassungen für unsere Naturauffassung	101
Anmerkungen und literarische Nachweise	107

II. Die insektenfressenden Pflanzen

von Dr. O. DRUDE.

	Seite
Einleitung	113
Historische Entwicklung der Idee. Literatur	114
Präzisirung des Themas	118
Drosera	122
Aldrovanda	127
Dionaea	128
Pinguicula	132
Utricularia	133
Sarracenia	135
Darlingtonia	136
Nepenthes	137
Ernährungsweise der insektenfressenden Pflanzen	138
Die Fermentwirkungen	141

III. Die Gefässkryptogamen

von Professor Dr. SADEBECK.

1. Einleitung	147
2. Bau der reifen Sporen	150
3. Die Keimung	154
4. Das Prothallium	158
5. Entwicklung und Bau der Sexualorgane	179
6. Das Embryo	208
Nachtrag zum ersten Abschnitt	235
7. Die Vegetationsorgane	239
8. Die Sporangien	311

IV. Die Pflanzenkrankheiten

von Professor Dr. B. FRANK.

Einleitung	327
Wirkungen mechanischer Einflüsse	334
1. Von den Wirkungen des Raummangels	334
2. Von den Wunden	337
Krankheiten, welche durch Einflüsse der anorganischen Natur hervorgebracht werden	407
1. Von den Wirkungen des Lichtes	407
2. Von den Wirkungen der Temperatur	411
3. Beschaffenheit des Mediums	431
4. Witterungsphänomene	467
Krankheiten, welche durch andere Pflanzen hervorgebracht werden	471
Parasitische Pilze	471
1. Die durch Chytridiaceen verursachten Krankheiten	475
2. " " Saprolegniaceen " "	477
3. " " Peronosporeen " "	478
4. " " Discomyceten " "	482
5. " " Pyrenomyceten " "	489
6. Die Brandkrankheiten	509
7. Die Rostkrankheiten	514
8. Die durch Hymenomyceten verursachten Krankheiten	524
Krankheiten, welche durch Thiere hervorgebracht werden	530
1. Thierische Parasiten von auszehrender Wirkung	531
2. Gallen erzeugende thierische Parasiten	532

V. Die Morphologie der Phanerogamen

von Professor Dr. O. DRUDE.

	Seite
Einleitung	571
Historische Entwicklung	573
I. Allgemeine Gliederung der Phanerogamen	578
II. Morphologie der Vegetationsorgane	603
1. Allgemeine Anordnung der Sprossungen	603
2. Spezielle Morphologie der Caulome und Phyllome	635
3. Die Metamorphose der vegetativen Sprossungen	661
III. Die Sexualität der Phanerogamen	669
IV. Die Morphologie der Blüthe und Frucht	694
1. Die Inflorescenzen	695
2. Allgemeiner Aufbau der Blüthe	703
3. Spezialmorphologie des Perianthiums	720
4. " " Androeceums	723
5. " " Gynaeceums und Frucht	727
<hr/>	
Illustrationsregister	751
Namen- und Sach-Register	753